

Veröffentlichung der Aufbereitungsstoffe gemäß § 16 der Trinkwasserverordnung bei den Stadtwerken Baden-Baden:

Trinkwasseraufbereitung

Grundwasser

Es werden dem Grundwasser des Wasserwerkes Oberwald in Sandweier natürlich angereichertes Eisen und Mangan über Belüftung und Sandfiltration entzogen.

Aufbereitungshilfsstoffe im Bereich Grundwassergewinnung:

- Quarzsand im Gr.W.W. Sandweier
- UV-Anlage im Gr.W.W. Steinbach

Quellwasser

Die Quellwässer enthalten freie Kohlensäure und sind somit leicht sauer. Die freie Kohlensäure wird durch Zugabe von Kalk gebunden.

Aufbereitungshilfsstoffe im Bereich Quellwassergewinnung:

- Calciumcarbonat
- UV-Anlagen in allen Quellwässern

Im Bereich Lichtental, Oberbeuern, Geroldsau und Kernstadt werden dem Quellwasser durch die Filteranlage Grobbach eventuell auftretende Trübstoffe entzogen. Dies wird über die Behandlung mit Ozon und einer Flockungsfiltration erreicht.

Aufbereitungshilfsstoffe im Bereich Quellwassergewinnung:

- Ozon
- Polyaluminiumhydroxidchloridsulfat

Die Trinkwässer in Baden-Baden werden keiner weiteren Aufbereitung unterzogen.

Über notwendige kurzzeitige Netzchlorungen werden wir Sie über die Tagespresse informieren.

Für Fragen steht Ihnen Herr Riedinger unter Telefon 07221 / 277 - 420 gerne zur Verfügung.

Die Aufbereitungsstoffe werden nach Vorgaben der Trinkwasserverordnung eingesetzt und kontrolliert.

Die Überwachung erfolgt durch das Gesundheitsamt Rastatt / Außenstelle Baden-Baden.